Lukas 18:8 /8

von Th. Gebhardt

Lukas 18:8

Ich sage euch: Er wird sie erretten in einer Kürze. Doch wenn des Menschen Sohn kommen wird, meinst du, daß er auch werde Glauben finden auf Erden?

Die etwas andere Osterbotschaft (Teil 8):

Heiligkeit ist eine wichtige und notwendige Eigenschaft der Gemeinde des Herrn. Schon ehe Gott diese Welt erschuf, hatte er beschlossen, dass die Bewohner dieser Erde heilig sein sollten. Die Bibel sagt:

Epheser 1:4

Wie er uns denn erwählt hat in demselben, ehe der Welt Grund gelegt war, daß wir sollten sein heilig und unsträflich vor ihm in der Liebe.

Aus diesem Grund erschuf er den Menschen nach Seinem Bild. Das Ebenbild Gottes, nach dem der Mensch erschaffen wurde vorlor seine Gerechtigkeit und Heiligkeit durch die Sünde. Sie wurde aber durch die alles neumachende und heiligende Gnade Gottes durch den Herrn JESUS wieder hergestellt. Wir müssen diese Gnade nur noch annehmen, anziehen:

Epheser 4:24

und ziehet den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in rechtschaffener Gerechtigkeit und Heiligkeit.

"Nach Gott geschaffen" bedeutet nach dem ursprünglichen Bild, in dem der Mensch erschaffen wurde, das als "rechtschaffene Gerechtigkeit und Heiligkeit" bezeichnet wird.

Kolosser 3:9-10

Lüget nicht untereinander; zieht den alten Menschen mit seinen Werken aus und ziehet den neuen an, der da erneuert wird zur Erkenntnis nach dem Ebenbilde des, der ihn geschaffen hat;

zeigt deutlich, dass der gefallene Mensch schon auf dieser Erde den alten Menschen ablegen und den neuen Menschen anziehen kann, der erneuert wird zur Erkenntnis nach dem Ebenbild Gottes.

Das ruft der Herr auch Dir zu: Ziehe den alten Menschen mit seinen schlechten Werken aus und ziehe den neuen an! Bist Du bereit dazu?

Diese Umgestaltung des Menschen ist von größter Wichtigkeit, da Gott den Menschen ja erschuf, um mit ihm Gemeinschaft zu haben. Das bedeutet aber, dass wir, dass Du heilig wirst. Der Herr sagt dies schon dem Volk Israel:

3.Mose 19:1-2

Und der Herr redete mit Mose und sprach: Rede mit der ganzen Gemeinde der Kinder Israel und sprich zu ihnen: Ihr sollt heilig sein; denn ich bin heilig, der Herr, euer Gott.

Und Gott hielt es für nötig diesen Satz durch Petrus im neuen Testament nocheinmal wiederholen zu lassen:

1.Petrus 1:15-16

Nach dem, der euch berufen hat und heilig ist, seid auch ihr heilig in allem eurem Wandel. Denn es steht geschrieben: Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.

Der Mensch wurde geschaffen, um mit Gott zu leben, mit Ihm Gemeinschaft zu haben, sich zu freuen an IHM. Da Gott heilig ist, muss auch der Mensch heilig sein, weil er sonst keine Gemeinschaft mit Ihm haben kann. Auch ein Verwandtschaftsverhältnis kann nicht vorhanden sein, wenn der eine heilig ist und der andere Sünde liebt. Als der Mensch die Heiligkeit durch die Sünde verlor, hatte er auch kein Verlangen mehr nach der Gemeinschaft mit Gott. Die Bibel sagt, der Mensch versteckte sich vor Gott anstatt Seine Gegenwart zu suchen.

Als die Menschen Gottes Stimme hörten, zitterten sie vor Angst. Da sie unheilig geworden waren, konnten sie die Heiligkeit Gottes nicht ertragen. Diese veranlasste sie sich vor Gott zu verstecken. Der Himmel ist ein heiliger Ort, erfüllt mit der Gegenwart und Heiligkeit Gottes, und es ist deshalb Torheit zu hoffen, dort Eingang zu finden, ohne heilig und rein gemacht worden zu sein. Die Bibel sagt deshalb:

Hebräer 12:14

Jaget nach dem Frieden mit jedermann und der Heiligung, ohne welche niemand den Herrn sehen wird!

Und sie gibt uns die freudige Botschaft:

Matthäus 5:8

Selig sind, die reines Herzens sind; denn sie werden Gott schauen!

Dazu ist die Gemeinde des Herrn berufen und gegründet. Die Gemeinde ist eine wunderbare große Familie im Himmel, aber unser Himmel, der Himmel der Erretteten, beginnt hier auf dieser Erde. Da, wo der Herr JESUS ist, da ist Himmel. Da, wo der Herr JESUS ist, ist wahre Gemeinde. Da, wo wahre Gemeinde ist, versammeln sich all jene, die nach Gottes Plan und Wllen leben wollen. Die ihr altes Kleid ausgezogen haben und das Gewand der Gerechtigkeit, das hochzeitlich Kleid angezogen haben.

Hast Du die Sünde durch die Gnade Gottes hinter Dir gelassen? Hast Du dieses hochzeitlich Kleid angezogen? Tust Du Gottes Willen? Folgst Du dem Herrn JESUS nach? Gehst Du in eine Gemeinde, die das heilige Leben liebt?

Glaubst Du, dass dies alles möglich ist? Wird der Herr Glauben finden, wenn ER kommt, oder wirst Du Dich vor Scham und Furcht verstecken müssen wie Adam und Eva?